

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen erbitten wir jedoch eine Anmeldung per Telefon, Fax, E-Mail oder dem beiliegenden Anmeldecoupon bis zum 19. Februar 2018.

NAVEND – Zentrum für Kurdische Studien e.V.

Adresse: Bornheimer Str. 20-22, 53111 Bonn

Tel: 0228-65 29 00

Fax: 0228-65 29 09

E-Mail: info@navend.de

Sophie.Gelep@navend.de

Web: www.navend.de

www.facebook.com/NAVENDZentrum
fuerKurdischeStudien

Anmeldecoupon

An der Fachtagung am **23. Februar** in der VHS Düsseldorf

nehme ich teil

werde ich begleitet von _____ Personen

nehme ich nicht teil

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Anreise

Im Zeichen von Vielfalt und globaler Veränderung: Die Schule von morgen

Ausgangslage, Ziele und Prozesse

Datum: Freitag, den 23. Februar

Zeit: 10.00 Uhr (Ankunft)

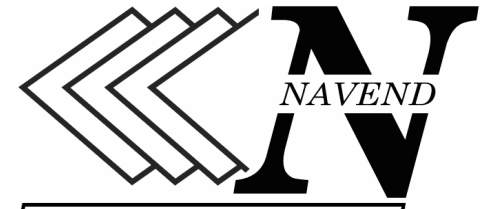
Ort: VHS Düsseldorf, Saal 1
Bertha-von-Suttner-Pl. 1-3
40227 Düsseldorf

Anreise mit der Bahn:

Nach Düsseldorf-Hbf. Durch den hinteren Bahnhofs-
ausgang (Südausgang) gehen. Sie befinden sich
dann direkt am Bertha-von-Suttner-Platz.

Anreise mit dem Auto:

Der Ausschilderung folgen zum Parkhaus Haupt-
bahnhof Ost. Dort für VHS-Besucher ermäßigte
Gebühr (Bedingung: Parkticket lochen im Gerät
vor Raum 2.01, 2. Etage der VHS).



Zentrum für Kurdische Studien e.V.
Navend ji bo Lêkolînên Kurdî
Center for Kurdish Studies
Centre des Etudes Kurdes
ناوهندی لیکۆلینهوهی کوردی

Im Zeichen von Vielfalt und globaler Veränderung: Die Schule von morgen

Ausgangslage, Ziele und Prozesse

Tagung
23. Februar 2018

Einladung

Hintergrund

Die Schul- und Bildungspolitik in Nordrhein-Westfalen steht vor großen Herausforderungen. Integration, Lehrermangel, marode Gebäude – das sind nur einige Punkte, die derzeit im Fokus der öffentlichen Diskussion stehen. Bedingt durch den demografischen Wandel, die hohe Zahl an Kindern aus Zuwandererfamilien und die zunehmende Digitalisierung wachsen auch die Anforderungen an das Bildungssystem.

Zeit für einen Paradigmenwechsel: All diesen strukturellen Veränderungen kann das Land NRW nur mit einer gezielten schulischen sowie familiären Qualifizierungs- und Unterstützungsoffensive begegnen. Diese Aufgabe ist nicht in Kürze zu bewältigen. Vielmehr handelt es sich um einen Prozess, der mehrere Jahre erfordert. Mit dieser Fachtagung möchte NAVEND – Zentrum für Kurdische Studien e.V. vor dem Hintergrund einer sich stetig wandelnden Einwanderungsgesellschaft Potenziale und Herausforderungen im deutschen Schulsystem diskutieren und den Blick für Bildungsressourcen schärfen.

In welche Richtung sollten sich Schule und Unterricht in NRW in Zukunft entwickeln? Wo liegen Konfliktpotenziale multikultureller Schulen? Wie kann schulische Integration gelingen und wie sieht eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Schule, Kind und Elternhaus aus?

Im Gespräch mit ExpertInnen aus Wissenschaft, Bildung, Integrationsarbeit und Politik wollen wir nach Antworten auf diese Fragen suchen sowie Ziele und Prozesse aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein!

Programm

- 10.00 Anreise und Stehcafé**
- 10.30 Begrüßung und Eröffnung**
Metin Incesu, Vorsitzender NAVEND e.V.
Susanne Blasberg-Bense, MD'in des Ministeriums für Schule und Bildung NRW
- 11.00 Fachvortrag**
Vielfalt gestalten: Interkulturelle Konzepte in der Schule
Dr. Kemal Bozay, Fachhochschule Dortmund
- 11.30 Fachvortrag**
Qualitätsoffensive Ganztags: Bildungsbenachteiligung mit individueller Förderung begegnen
Prof. em. Dr. Ursula Boos-Nünning, Universität Duisburg-Essen
- 12.00 Fachvortrag**
Das Modell Seiteneinstieg: Lehrkräfte plus – Perspektiven für geflüchtete LehrerInnen
Mostapha Boukloua, OStR, Ministerium für Schule und Bildung NRW, Referat 322
- 12.30 Moderiertes Gespräch zum Thema**
Baustelle Bildungspolitik: Was muss sich ändern, und wie schaffen wir das?
Im Gespräch mit:
Gabriele Hammelrath, MdL (SPD)
Andreas Terhaag, MdL (FDP)
Norbert Czerwinski (Bündnis 90/Die Grünen)
VertreterIn, CDU-Landtagsfraktion (angefragt)

Anschließende Diskussionsrunde
- 13.30 Mittagspause mit Buffet**

Moderation: Wolfgang Zimmer

Programm

- 14.15 Fachvortrag**
Die Bildungssituation kurdischer Kinder und Jugendlicher in Deutschland
Dr. Faraj Remmo, Universität Bielefeld
- 14.45 Fachvortrag**
Zwischen Aufnahmegesellschaft und repressivem Herkunftsland: Konflikte kurdischer Kinder und Jugendlicher
Dr. Simon Moses Schleimer, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 15.15 Fachvortrag**
Förderung von Mehrsprachigkeit und herkunftssprachlichem Unterricht am Beispiel der kurdischen Sprache
Nihat Mert, HSU-Lehrer (Kurdisch)
- 15.45 Podiumsdiskussion zum Thema**
Stärke durch Zusammenarbeit – Schule, Kind und Elternhaus im Dialogdreieck
Im Gespräch mit:
Christiane Bainski, Leiterin der LaKI
Peter Ivankovic, Geschäftsführer des Elternnetzwerks NRW
Martin Finke, Schulleiter Realschule
Ingeborg Brandi, Lehrerin Realschule

Anschließende Diskussionsrunde
- 16.45 Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung**

Moderation: Dagmar Kaplan, Vorstandsmitglied NAVEND e.V.